

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N^o 78.

Sonnabend, den 30. September.

1882.

Nach Mittheilung Fürstlicher Staatsanwaltschaft sind dort zur Zeit drei Strassachen wegen fahrlässiger Tödtung anhängig, dadurch veranlaßt, daß beim Betriebe von Dreschmaschinen von den nicht vorschriftsmäßig umschlossenen Transmissions-Rädern und Stangen außenstehende Personen ergriffen, zu Boden geschleudert und derart verletzt sind, daß der Tod die Folge gewesen ist. Hiernach scheint die Polizeiverordnung vom 27. Mai 1863, Vorrichtungen beim Gebrauche landwirtschaftlicher Maschinen betreffend, nicht genügend beachtet zu werden. Die Polizeibehörden werden daher angewiesen, ihre Organe, sowie die Vorsteher der Dorfschaften auf die Bestimmungen dieser Verordnung aufmerksam zu machen, dieselben auch dazu anzuhalten, daß von ihnen die gehörige Controle über die genaue Befolgung der betr. Vorschriften ausgeübt wird.

Detmold, den 23. September 1882.

Fürstlich Lippische Regierung.
Eschenburg.

Öffentliche Zustellung.

Der Sparkassenrendant Fr. Krüger in Blomberg, in Vertretung der Spar- und Leihkasse daselbst, vertreten durch den Rechtsanwalt D. Preuß in Detmold, klagt gegen den früheren Gerichtschreiber H. Grieb zu Detmold, jetzt unbekannten Aufenthaltsorts, aus Darlehnsverträge mit dem Antrage, den Beklagten zu verurtheilen, dem Kläger 2700 Mark nebst 5% Zinsen seit 27. Dezember 1880 zu zahlen, und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die I B Civilkammer des Fürstlichen Landgerichts zu Detmold

auf den 13. Dezember 1882,

Vormittags 10 Uhr,

mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Detmold, den 18. September 1882.

Wejener,

Gerichtschreiber des Fürstlichen Landgerichts.

Bekanntmachung.

Der Durchschnittspreis für Weizen, Roggen, Hafer, Heu und Stroh im Monat September d. J. hat hier betragen:

pro 50 Kil. Weizen	fl. 9,50	
" 50 " Roggen	" 7,50	
" 50 " Hafer gut	" 3,25	Durchschnittspreis des Hafers 2,92 fl.
" 50 " " mittel	" 3,00	
" 50 " " gering	" 2,50	
" 50 " Heu	" 2,00	
" 50 " Stroh	" 1,75	

was vorschriftsmäßig hierdurch bekannt gemacht wird.

Demgo, 26. September 1882.

Der Magistrat.
König.

Zur Eröffnung des hier deponirten Testaments des verstorbenen Heinrich Frevert wird Termin auf

Sonnabend, den 7. Oktober d. J.,

Morgens 11 Uhr,

anberaumt, wozu etwa Betheiligte hiermit geladen werden.

Detmold, den 23. September 1882.

Fürstl. Lipp. Amtsgericht Abth. II. fr. Ger.
A. Rosen.

Steckbrief.

Gegen den 32 Jahre alten Cigarrenarbeiter Wilhelm Günther aus Lemgo, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Königlichen Oberlandesgerichts zu Celle vom 4. Mai 1882 erkannte, an die Stelle von 36 M. Geldstrafe tretende Haftstrafe von drei Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächstliegende Gerichtsgefängniß abzuliefern.

Das betreffende Amtsgericht wird um Strafvollstreckung ersucht.

Detmold, den 25. September 1882.

Fürstliches Amtsgericht, Abth. III.
Eberhardt.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns W. Goslar in Lemgo wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 9. September 1882 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 9. September 1882 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Lemgo, den 25. September 1882.

Fürstliches Amtsgericht, Abthl. I.
(gez.) Pothmann.

Beglaubigt:

Schley, Gerichtschreiber.

Lemgo. Der Einlieger Ludwig Kohring in Wiembeck und dessen Ehefrau Louise geb. Pohlmeier wollen zufolge einer heute abgegebenen Erklärung die eheliche Gütergemeinschaft von jetzt an ausschließen.

Lemgo, den 19. September 1882.

Fürstliches Amtsgericht, Abth. II.
Sterzenbach.

Salzuflen. Das hier deponirte Testament des verstorbenen unverehelicht gewesenen Simon Hüttenbernd von Holzhausen soll im Termine

Freitag, den 6. October d. J.,

Morgens 10¹/₂ Uhr,

auf Zimmer Nr. 2 eröffnet werden, wozu etwaige Interessenten sich einfinden wollen.

Salzuflen, den 27. September 1882.

Fürstlich Bippisches Amtsgericht I.
Gevekot.

Die Eheleute Carl Conrad und Anna, geborene Hauf hieselbst haben laut Vertrages vom heutigen Tage die Gütergemeinschaft unter sich gänzlich ausgeschlossen.

Salzuflen, den 23. September 1882.

Fürstlich Bippisches Amtsgericht I.
Gevekot.

Derlinghausen. Zur Eröffnung der von dem am 9. August d. J. verstorb. Landwirth Emil Nsemissen zu Nsemissen am 12. November 1881 errichteten und hier deponirten letztwilligen Verfügung ist Termin auf

Freitag, den 13. t. M. October,

Vormittags 10 Uhr,

angesetzt, zu welchem sich diejenigen, welche ein Interesse dabei haben, einfinden wollen.

Derlinghausen, 26. September 1882.

Fürstliches Amtsgericht.
Führer.